## Projekte im HF Tourismus und Wirtschaftsentwicklung

Liste	Projekttitel	Projektträger	Förder- satz	Zuwendung	Projektziele / Projektinhalte	Arbeitsstand
2015/2016	Modernisierung Wasserwanderrastplätze	Stadt Loitz	80%	24.000,00 €	Wasserwandern ist eine immer beliebter werdende touristische Nutzung im Naturpark Flusslandschaft Peenetal, die attraktive Erlebnisse und auch wirtschaftliche Wertschöpfungsketten im Rahmen von sanftem Tourismus eröffnet. Voraussetzung dafür ist die Vernetzung der Anbieter*innen und der Angebote sowie die Schaffung einer durchgängig funktionierenden touristischen Infrastruktur. Dabei sind Wasserwanderrastplätze von großer Bedeutung. Im Rahmen der Projektes wurden auf den Wasserwanderrastplätzen Zeitlow und Sophienhof sanitäre Einrichtungen geschaffen.	umgesetzt
2015/2016	Amazonascamp	Christa Labouvie	80%	190.000,00 €	Der Campingplatz in Loitz ist der erste seiner Art zwischen dem Greifswalder Bodden und Kummerower See. Die Glamping-Pods, die bereits 2014 angeschafft wurden, gibt es nur zweimal in MV, in Rerik/Ostsee und in Loitz. Mit einer eigenen Wasser- und Stromversorgung gewinnt der fast einzigartige Campingplatz weiterhin an Attraktivität. Loitz hat durch die Marina und ihre günstige Lage im Naturpark reelle Chancen, einen Entwicklungsschub durch weitere Intensivierung des Tourismus auszulösen. Gegenstand des Projektes ist die Verlegung der Medien und die Einrichtung eines Sanitärgebäudes mit perspektivischer Nutzung erneuerbarer Energien.	in Umsetzung
2015/2016	Tourismus- und Kulturleitsystem	Stadt Anklam	90%	12.500,00 €	Zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades von touristischen und kulturellen Einrichtungen der Hansestadt Anklam und zur Sensibilisierung der Gäste und der Bevölkerung für Geschichte, Bildung, Kunst und Kultur soll ein Tourismus- und Kulturleitsystem aufgebaut werden. Konkret ist die Errichtung von Hinweisschildern an sechs stark frequentierten Standorten in der Nähe zu touristischen und kulturellen Objekten vorgesehen.	in Umsetzung
2015/2016	Struktursicherung Hafen Menzlin 1. BA	Bootsverein Menzlin e.V.	90%	54.503,00 €	Der Hafen liegt an einem Stichkanal an der Peene und ist Teil der für Wasserwandern an der Peene erforderlichen touristischen Infrastruktur. Mit Unterstützung von LEADER sind Teile der stark verwitterten, nur eingeschränkt nutzbaren Steganlage erneuert und drei elektrante Strompoller gesetzt worden. Damit wurden erste Voraussetzungen geschaffen, um Menzlin langfristig als einen touristischen Knotenpunkt im Netz der WW Rastplätze zu erhalten. Außerdem haben sich die Bedingungen für die 31 Mitglieder des Vereins verbessert.	umgesetzt
2017/2018	Kulturfloß	Barbara Thomsen	90%	35.505,00 €	Durch den Bau und die Betreibung eines "Kulturfloßes" soll auf der Peene ein langfristiges neuartiges kulturelles und naturtouristisches Angebot für Urlauber und Einheimische installiert werden. Darüber hinaus soll das Boot als "Schwimmendes Café" für Wasserwanderer / Wassertouristen eingesetzt und an Künstler, Kinder und Jugendgruppen und Gäste vermietet werden. Kooperationspartner sind u.a. Unternehmen an der Peene, Betreiber von Wasserwanderrastplätzen, Künstler und Kulturschaffende und Natur- und Umweltführer. Das Angebot soll dauerhaft, zumindest aber im Zeitraum der Zweckbindung aufrechterhalten werden.	in Umsetzung

2017/2018	Naturparkweg Zeitlow-Pensin	Stadt Loitz	80%	29.516,76 €	In Zusammenarbeit der Gemeinde Kletzin mit der Stadt Loitz sowie dem Zweckverband und dem Naturpark Peenetal soll die Lücke des Naturparkweges zwischen Pensin und Zeitlow geschlossen werden. Damit entsteht eine sehr attraktive Wanderwegverbindung am Südufer der Peene von ca. 10 km von Loitz bis Demmin und über 12 km bis Verchen erreicht. Außerdem könnte die erste von sechs Lücken im Bereich Flusslandschaft Peenetal geschlossen werden. Das Vorhaben kann nur dann durchgeführt werden, wenn auch die LAG Demminer Land zustimmt und den erfordelichen Anteil aus ihrem Budget bereitstellt.	vorgeschlagen
2017/2018		Gemeinde Neetzow- Liepen	80%		Die Gemeinde Neetzow-Liepen beabsichtigt, in Zusammenarbeit mit touristischen Anbietern/innen im Peenetal, eine spielerische Begegnungsstätte mit kommunikativen Bewegungsspielgeräten für Touristen und Einheimische zu errichten. Entlang einer bereits vorhandenen, dem Lauf der Peene nachgebildeten, Wegeführung sollen in Form einer Minigolfanlage touristische Highlights aus dem Peenetal modellhaft nachgebildet und in Form eines Spielbuches beschrieben sowie auf Termine und Veranstaltungen aufmerksam gemacht werden. Flankiert wird dies durch einen Bewegungsparcours.	in Umsetzung
2017/2018	, ,	Gemeinde Stolpe an der Peene	80%	185.600,00 €	Schaffung eines historischen Spazierganges begleitet von ortstypischen Bronzefiguren, ausgestattet mit "Geschichten", vorbei an kulturellen Anziehungspunkten" Sehenswürdigkeiten für Rad-/Touristen, Hotel-/Feriengästen, Reisende, Tagesbesucher, Urlauber, Schüler-/Wandergruppen und Einheimische mit Umgestaltung des Schulbushaltepunktes in der Gemeinde Stolpe an der Peene zum zentralen Dorfplatz mit Informationspunkt, barrierefreier Buswartehalle und Buswendeschleife, Stellplätzen, Bänken, Gestaltung der Grünanlagen in Zusammenarbeit mit Bewohnern, Ortsvereinen, dem Bildhauer, Planer, der Gemeinde Stolpe an der Peene sowie dem Amt Anklam-Land.	in Umsetzung